

[17864.] **J. B. Wolters** in Gröningen sucht:  
1 Goethe's poet. u. prof. Werke. Mit Stahlstichen. 2 Bde. Lex.-Format.

[17865.] **J. G. Engelhardt** in Freiberg sucht billig und gut erhalten unter vorheriger Preisangabe:  
1 Hoffmeister, Schiller's Leben. 5 The. gr. 8. Stuttgart 1837—1842.

[17866.] **H. J. Zeh** in Dresden sucht billig und bittet um Preisangabe:  
1 Möser, patriotische Phantasien. 4 Bde. (Berlin, Nicolai.)

[17867.] Die **J. C. Krieger'sche** Buchh. in Cassel sucht billig:  
1 Wagner, Handwörterbuch f. Physiologie. 28 Liefergn. Cplt.

[17868.] **G. Ernesti** in Chemnitz sucht:  
1 Fliegende Blätter. 9—16. 23. 29. u. 30. Bd. (Braun & Schneider.)

[17869.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:  
1 Karmarsch u. Heeren, technologisches Wörterbuch. Cplt.

[17870.] **G. Schönfeld's** Buchhdlg. (G. A. Berner) in Dresden sucht:  
1 Mittheilungen des Gewerbevereins für das Königreich Hannover. Frg. 1—55.  
1 Engelmann, Gesamtgebiet der Lithographie.  
1 Spruner's histor.-geogr. Handatlas. II. Zur Geschichte der Staaten Europa's.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17871.] Dringende Bitte um Rücksendung von:  
**Merle d'Aubigné**, der Protector, übers. von Pabst.  
**H. Böhlau** in Weimar.

[17872.] Bei uns fehlt gänzlich:  
**Gall's, Dr. L.**, vortheilhafte Weinbereitungsmethode.  
und können daher den vielseitig eingehenden festen Bestellungen nicht genügen.  
Die Herren Kollegen, bei denen noch Exemplare lagern, sind freundlichst um schnelle Remission gebeten.  
Trier, den 21. Novbr. 1859.  
**F. A. Gall's** Verlag.

[17873.] Ich bitte meine Herren Kollegen dringend um gefällige Beachtung des heute expedirten Zettels, in welchem ich um Remission von:  
**Stahl**, die lutherische Kirche.  
ersuche, und werde die Erfüllung meines Wunsches, wo sich in meinem Geschäfte Gelegenheit bietet, gern erwidern.  
Berlin, den 18. Novbr. 1859.  
**Beffer'sche** Buchhdlg. (B. Herz.)

[17874.] Wir bitten um schnelle Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Müsch**, Universallexikon der Erziehungs- u. Unterrichtslehre. 3. Aufl. I. II. Band complet.

— do. I. Band. 1. bis 4. Liefg.  
Augsburg, im Novbr. 1859.  
**J. A. Schlosser's** Buch- u. Kunsthandlung.

[17875.] Wir bitten dringend um Remission von:  
**Spieß**, Schiller's Leben und Dichtungen.  
wenn Aussicht zu Absatz nicht da ist. Es fehlt uns an Exemplaren für feste Bestellungen.  
Wiesbaden, den 14. Novbr. 1859.  
**Kreidel & Niedner**,  
Verlagshandlung.

[17876.] Für schnelle Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Boß**, Atlas der Anatomie. 4. Aufl. Fg. 1.  
würde ich sehr dankbar sein.  
Berlin, im Novbr. 1859.  
**Krenger'sche** Buchhdlg. (Otto Struwe.)

[17877.] Durch gefällige Rücksendung der à Cond. erhaltenen und nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Kolping's Kalender pro 1860.**  
würden die geehrten Sortimentshandlungen uns einen Dienst erweisen, da der Vorrath nahezu vergriffen ist.  
**M. DuMont-Schauberg'sche** Buchh. in Cöln.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[17878.] Durch Todesfall ist in unserem Geschäft die Stelle eines Sortimentsgehilfen erledigt, welche wir längstens bis Neujahr wieder zu besetzen wünschen.  
Haupterfordernisse sind: solider Charakter, saubere Handschrift, verlässiges Arbeiten, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und im Ausdruck in der französischen und englischen Sprache.  
Da wir nicht gern wechseln, so reflectiren wir auch nur auf einen Mann, der sich nicht bloß einige Zeit hier umsehen will.  
Daß die Stellung bei uns angenehm, wird jeder mit den hiesigen Verhältnissen Bekannte bestätigen.  
München, den 23. Novbr. 1859.  
**Joh. Palm's** Hofbuchhdlg.

[17879.] Auf Neujahr wird eine zweite Gehilfenstelle bei mir offen. Ich reflectire besonders auf einen jungen Mann, der vorerst als Volontär eintreten kann, um später definitiv angestellt zu werden, oder auf einen Gehilfen, der seine Lehrzeit erst beendigt und ganz mäßige Ansprüche macht.  
Frankfurt, im Novbr. 1859.  
**K. Theod. Völcker.**

[17880.] Ich suche zu baldigem Antritt einen gewandten und fleißigen Gehilfen, dem es bei angenehmer Stellung und angemessenem Gehalte um ein dauerndes Engagement zu thun ist. Offerten erbitte direct per Post.  
**J. G. Henke's** Sort. (G. Ed. Müller.)

[17881.] Eine rheinische Sortiments- und Verlagsbuchhandlung sucht zu Ostern 1860 einen jungen Mann zur selbstständigen Leitung des Sortiments. Demselben wird außer einem anständigen Salär eine Verkaufs-Tantieme zugesichert, auch ist der Besizer nicht abgeneigt, das Sortiment später käuflich abzutreten. Offerten mit beigefügten Zeugnissen besorgt die Exped. d. Bl. unter der Chiffre L. B. Nr. 24.

### Gesuchte Stellen.

[17882.] Ein mit den besten Zeugnissen versehen, seit 8 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe sucht in einer größeren Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung eine Stelle zu baldigem Antritt. Herr Liebeskind in Leipzig wird die Güte haben, gefällige Offerten sub G. R. zu befördern.

[17883.] Ein junger Mann, der bei mir 5 Jahre gelernt und 1/2 Jahre als Gehilfe gearbeitet hat, dem ich das beste Zeugniß gebe und welchen ich meinen Herren Kollegen sehr empfehlen kann, sucht zu Anfang nächsten Jahres eine andere Stelle. Nähere Auskunft werde ich auf Anfragen gern ertheilen.  
Danzig, den 23. Novbr. 1859.  
**E. G. Homann**, Buchhändler.  
Firma: E. G. Homann's Kunst- u. Buchhandlung.

### Befetzte Stellen.

[17884.] Ausser Stande, für die vielen Beweise ehrenden Vertrauens, die ich von den Bewerbern um eine Stellung in meinem Geschäft erfahren habe, nach allen Seiten hin meinen Dank brieflich auszusprechen, bitte ich, mit demselben auf diesem Wege die Anzeige bereits erfolgter Erledigung der Vacanz verbinden zu dürfen.  
Breslau, im November 1859.  
**Ferdinand Hirt.**

[17885.] Den Herren, die sich um die bei uns offen gewesene Stelle beworben, unter freundlichem Dank die Nachricht, daß die Stelle bereits besetzt ist.  
Boizenburg. **Herold'sche** Buchh.

## Vermischte Anzeigen.

[17886.] Die aus der G. Troschel'schen Faltilmaffe für unsere Auftraggeber empfangenen Commissionsartikel gehen heute nach Leipzig unter Nachnahme der darauf hafenden Spesen für Emballage, Fracht und Commissionsgebühren ab. Wir bitten, die Herren Commissionsäre zur Empfangnahme zu beauftragen.  
Weitere Mittheilungen über den Stand der Masse sollen sobald als thunlich erfolgen.  
Trier, den 16. Novbr. 1859.  
**Fr. Vintz'sche** Buchhandlung.